

Germany-Tönning: Landscaping work for parks

OJ S 235/2021 03/12/2021

Contract award notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Nationalparkservice gGmbH, Multimar Wattform

Postal address: Schlossgarten 1

Town: Tönning

NUTS code: DEF07 Nordfriesland

Postal code: 25832

Country: Germany

Contact person: Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR, Submissionsstelle Bau, Lübeck

E-mail: vergaben-vob-sh@gmsh.de**Internet address(es):**Main address: www.multimar-wattforum.deAddress of the buyer profile: www.gmsh.de**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

Other activity: Nationalpark / Bildungszentrum

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**5. Bauabschnitt Otteranlage und Riegelerweiterung Nationalpark-Zentrum Multimar Wattforum
- Landschaftsbauarbeiten Vergabenummer 32100275OV**II.1.2. Main CPV code**

45112711 Landscaping work for parks

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Auf dem Gelände des Multimar Wattforums wird ein Otterhaus mit angeschlossenen Freigehege errichtet. Der Auftrag umfasst Landschaftsbauarbeiten zur Gestaltung des Geheges und der Außenanlagen sowie zur Anpassung der Neuanlage an den angrenzenden Bestand. Dazu gehören u.a. Wegebau-, Gelände-, Mauer-, Zaun- Saat- und Pflanzarbeiten

II.1.6.

Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 938 137,48 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45112723 Landscaping work for playgrounds, 45113000 Siteworks

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEF07 Nordfriesland

II.2.4. Description of the procurement

"Außenanlagen mit einer Fläche von rd. 9.000 m² werden größtenteils neugestaltet. Dem Otterhaus wird eine Außengehege im Süden vorgelagert, das mit einer geschwungenen Mauer mit darauf verlaufendem Zaun eingehegt wird. Das Gehege selbst wird naturnah mit einem Teich, Wurzeln und Findlingen gestaltet.

Das Außengelände wird mit Wegen aus Wassergebundener Wegedecke erschlossen. Zur Beobachtung der Otter wird eine Rasentribüne mit vereinzelt Sitzmauern erstellt.

In den 9.000 m² sind u.a. enthalten:

200 m² Pflasterflächen (Beton und Klinker)

2.700 m² Wassergebundene Wegedecke

6.500 m² Rasen

Es erfolgt nur eine einfache Eingrünung, Rasenflächen werden neu eingesät, das Gehege stellenweise mit Schilf bepflanzt. Je zwei Kopfweiden werden neben dem neuen Otterhaus gepflanzt.

Es sind Bänke und Papierkörbe vorgesehen. Um das Gelände wird an zwei Seiten ein Stabmattenzaun mit drei doppelflügeligen Toren gezogen."

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
yes

Identification of the project: LPW-E-4.4-1165

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8.

Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2021/S 176-455537](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

5. Bauabschnitt Otteranlage und Riegelerweiterung Nationalpark-Zentrum Multimar Wattforum
- Landschaftsbauarbeiten Vergabenummer 32100275OV

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

16/11/2021

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Plus-Pohl GmbH

Town: Hohenwestedt

NUTS code: DEF0B Rendsburg-Eckernförde

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 938 137,48 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Die elektronische Angebotsabgabe per E-Mail ist nicht zugelassen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Schleswig-Holstein im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr,
Arbeit, Technologie und Tourismus

Postal address: Düstenbrooker Weg 94

Town: Kiel

Postal code: 24105

Country: Germany
E-mail: vergabekammer@wimi.landsh.de
Telephone: +49 431/988-4640
Fax: +49 431/988-4702

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

"Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das Nachprüfungsverfahren vor den Vergabekammern (§ 155 ff. GWB). Gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 GWB ist ein

Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Ein wirksam erteilter Zuschlag kann nicht aufgehoben werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Ist der Zuschlag bereits erteilt, kann die Unwirksamkeit eines Vertrages nach § 135 Abs. 2 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU."

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: siehe I.1) Öffentlicher Auftraggeber

Town: Tönning

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

29/11/2021